



**27. Jahrestagung
des Arbeitskreises Nierentransplantation
Akademie der
Deutschen Urologen
21. bis 23. November 2019
in Halle/Saale**



**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir möchten Sie ganz herzlich zur 27. Jahrestagung des Arbeitskreises
Nierentransplantation der Deutschen Gesellschaft für Urologie nach Halle an
der Saale einladen.**

**Die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Fachdisziplinen ist von großer
Bedeutung, um ein möglichst optimales Transplantationsergebniss zu erzielen.
Die Urologie spielt hier eine zentrale Rolle. Das Ziel des Arbeitskreises ist die
Stärkung der Rolle der Urologie in der Transplantationsmedizin sowie die
Zusammenarbeit und Vernetzung mit anderen, beteiligten Fachdisziplinen zu
intensivieren. Wie in den vergangenen Jahren möchte der Arbeitskreis
Nierentransplantation in Halle insbesondere jungen Kolleginnen und Kollegen
ein Forum zur Vorstellung wissenschaftlicher Ergebnisse bieten.**

**Der nach Form und Inhalt beste Vortrag wird auch in diesem Jahr mit dem
„Bernd Schönberger-Preis“ prämiert.**

**Wir freuen uns darauf, Sie auf der 27. Jahrestagung in Halle/Saale zu einem
diskussionsfreudigen und fruchtbaren Gedankenaustausch begrüßen zu
dürfen.**

Prof. Dr. M. Stöckle

Univ.-Prof. Dr. P. Fornara

OA Dr. K. Weigand

Veranstalter

Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie mit Nierentransplantationszentrum,
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Arbeitskreis Nierentransplantation der Akademie der Deutschen Urologen

Tagungsleitung und Organisation

Univ.-Prof. Dr. med. Paolo Fornara
OA Dr. med. Karl Weigand

Sekretariat

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
Nierentransplantationszentrum
z.H. Frau Haberland, Fr. Rosteck
Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle
Telefon +49 (0)345-5571214
Telefax +49 (0)345-5574700
eMail: nierentransplantationszentrum@uk-halle.de

VeranstaltungsorteVorstandsitzung

Dorint-Hotel Chalottenhof Halle
Dorotheenstr. 12, 06108 Halle

Jahrestagung und Industrieausstellung

Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg
Universitätsklinikum Halle
Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle
Lehrgebäude FG5
Ebene U02
Seminarräume 12-13

Halle (Saale)

Halle sprachgeschichtlich von halla – Salz, zurückzuführen auf die reichehaltigen Salzquellen im Stadtgebiet

Im Chronicon Moissiacence von 806 wird der Ort Halle als „Halla“ erstmals genannt. 968 gründete Otto I. das Erzbistum Magdeburg, zu dem auch Halle bis zum Jahre 1680 gehörte. Die Pfänner (Salzarbeiter) bestimmten über Jahrhunderte die Politik der Stadt zusammen mit dem Erzbistum Magdeburg. Ab 1194 gab es in Halle einen Erzpriestersitz. 1281 wurde Halle urkundlich erstmals als Mitglied der Hanse erwähnt, 1310 wurde die Selbstverwaltung der Stadt vertraglich festgehalten. 1502 wurde die Medizinische Fakultät gegründet. Ab 1518 zog die Reformation in die Stadt ein. 1541 wurde in der Residenzstadt des Erzbistums Magdeburg die Reformation vor allem unter der Federführung von Justus Jonas dem Älteren eingeführt. Martin Luther predigte selbst mehrere Male in Halle in der Marktkirche. Im Dreißigjährigen Krieg (1625) besetzten Kaiserliche Truppen unter Wallenstein die Stadt. Durch den Westfälischen Frieden fiel Halle 1680 an Brandenburg. 1694 wurde die Universität Halle (*alma mater halensis*) mit zunächst vier Fakultäten gegründet. 1698 gründete August Hermann Francke in Halle die nach ihm benannten Franckesche Stiftungen, eine bis heute bestehende soziale Einrichtung. Halle ist Sitz einer der ältesten Universitäten Deutschlands, der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, sowie der Burg Giebichenstein Kunsthochschule. Darüber hinaus ist die Stadt Sitz der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und der Kulturstiftung des Bundes, die für die Bundesrepublik Deutschland die Aufgaben der internationalen Vertretung der nationalen Wissenschaft und deutschen Kultur haben. 1754 promovierte Dorothea Ch. Erxleben als erste Deutsche Medizinerin in Halle. Als bedeutende Söhne der Stadt gelten der Barockkomponist Georg Friedrich Händel und der ehemalige Bundesaußenminister Hans-Dietrich Genscher.

„Hallenser, Halloren und Hallunken“

Die ironisch gemeinte Kategorisierung der Einwohner Halles wird auf Heinrich Heine zurückgeführt. Halloren waren die Salzarbeiter, die ursprünglich im „Thale zu Halle“ lebten und in der Saline das „weiße Gold“ gewannen. Als Hallenser hingegen wurden die Händler und Bürger bezeichnet und mit Salz gehandelt haben. Hallunken schließlich mussten sich die Bewohner der heruntergekommenen Vorstadt nennen lassen.

Rahmenprogramm:

Donnerstag, den 21.11.13

- 17:00 Uhr Vorstandssitzung
Dorint-Hotel Chalottenhof Halle
Dorotheenstr. 12, 06108 Halle
- 19:30 Uhr Begrüßungsabend

Freitag, den 22.11.13

- 18:30 Uhr Besichtigung des Händel-Haus
Große Nikolaistraße 5, 06108 Halle
- 19:30 Uhr Gesellschaftsabend

Tagungsort:

Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg
Universitätsklinikum Halle
Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle

Lehrgebäude FG5
Ebene U02
Seminarräume 12-13



1	Funktionsgebäude 1 (Haupteingang, Notaufnahme, Hubschauberlandeplätze)	5	Funktionsgebäude 5	9	Funktionsgebäude 16	13	Funktionaltrakt
2	Funktionsgebäude 2	6	Funktionsgebäude 6	10	Funktionsgebäude 15	14	Komplement
3	Funktionsgebäude 3	7	Funktionsgebäude 7 (Landeszentrum für Zell- und Gentherapie)	11	Modulbau	15	Betterhaus 1
4	Funktionsgebäude 4	8	Funktionsgebäude 10	12	Betterhaus 2	16	Parkhaus (kostenpflichtig)

Freitag, den 22.11.19

Moderation 1: Appelt, Erlangen / Friedersdorf, Berlin

9:30 Uhr Begrüßung
Fornara P.; Halle

State of the Art:

10:00 Uhr Richtlinienarbeit Lebendspende
Fornara P.; Halle

Warteliste:

10:20 Uhr Was bedeuten die Richtlinien für uns?
Weigand K.; Halle

10:30 Uhr Kontrastmittelsonographie in der Lebendspendevorbereitung – eine prospektive Studie.
El-Bandar N.; Berlin

10:45 Uhr Kontrastmittelgabe bei niereninsuffizienten Patienten
Pein U.; Halle

Kaffeepause 11:00 Uhr bis 11:30

Moderation 2: Fornara, Halle / Putz, Dresden

State of the Art:

11:30 Uhr Virtuelles X-Match, X-Match: Bedeutung
Schlaf G., Altermann W.; Halle

Verschiedenes/Immunsuppression:

12:00 Uhr Originalprodukte, Reimporte, Generika, Rabattverträge,...
Wer kennt sich da noch aus, was bedeutet es für den Behandler und den Patienten
Girndt M.; Halle

12:20 Uhr AHB ist nicht gleich AHB, können wir Einfluß nehmen?
Thelen A.; Müriz Klinik

12:40 Uhr Chemotherapie urologischer Tumore nach Nierentransplantation
Giessing M, Düsseldorf

Mittagspause 13:00 Uhr – 13:45 Uhr

Moderation 3: Giessing, Düsseldorf / Wunderlich, Eisenach

Operation

- 13:00 Uhr Das Nierentransplantationszentrum Halle: Eine lange Tradition verpflichtet!
Heynemann H.; Halle
- 13:30 Uhr Die Roboter assistierte Donornephrektomie und Transplantation
Zeuschner P.; Homburg
- 13:50 Uhr Autotransplantation Nierenspender
Appelt H.; Erlangen
- 14:10 Uhr Definition of Renal Inflamm-Ageing – Implications for Allograft Quality and Survival
KotschK.; Berlin
- 14:30 Uhr 15 Jahre laparoskopische Donornephrektomie in Halle
Kawan F.; Halle
- 14:45 Uhr Nierentransplantation bei Kindern
Ritter M.; Bonn

Kaffeepause 15:00 Uhr – 15:30 Uhr

Moderation 4: Heynemann, Halle / Dreikorn, Bremen

State of the Art:

- 15:30 Uhr Der Hepatitis positive Spender für einen negativen Empfänger?
Suwelack B.; Münster

Infektion:

- 16:00 Uhr SAE in der Organspende
Böhler K.; Berlin
- 16:20 Uhr Klinische Relevanz kontaminierter Spülflüssigkeit bei NTX
Wunderlich H.; Eisenach
- 16:40 Uhr Urinproteine im Langzeitverlauf nach Lebendspende
Fischer K.; Halle
- 17:00 Uhr Ende

Samstag, den 23.11.19

9:30 Uhr Mitgliederversammlung

Moderation 5: Weigand, Halle / Friedersdorf, Berlin

11:00 Uhr Was ist durch die aktuellen Gesetzesänderungen für die Organspende zu erwarten.
Wachsmuth Ch.; DSO

11:20 Uhr
Budde K.; Berlin

11:40 Uhr: Outcome von Crashnieren nach Nierentransplantation
Fr. Nordmann S; Halle

11:55 Uhr Ein durch das Spenderorgan übertragenes Lymphom – Case Report
Yankulov S.; Halle

12:10 Uhr Outcome älterer Empfänger (70+) bei der Nierentransplantation
Juliane P; Dresden

12:25 Uhr Möglichkeiten der Ureteranastomosen
Baunacke M.; Dresden

12:40 Uhr Tissue-Resident Lymphocytes in the Kidney - More than T Cell Memory
Dornieden T.; Berlin

Preisverleihung:

13:00 Uhr Verleihung des Bernd Schönberger Preises
Einladung zur Arbeitskreis Jahrestagung 2014

13:15 Uhr Ende der Jahrestagung, Mittagsimbiss und individuelle Abreise

Referenten und Moderatoren:

Altermann Wolfgang, Dr. med.
Einrichtung für Transfusionsmedizin
HLA-Labor
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Apel Hendrik, Dr. med.
Leitender Oberarzt der Urologische und Kinderurologische Klinik
Universitätsklinikum Erlangen
Krankenhausstr. 12
91054 Erlangen

Baunacke, Martin, Dr. med.
Oberarzt an der Klinik und Poliklinik für Urologie
Universitätsklinik Carl Gustav Carus d. TU
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Böhler Klaus, Dr. med.
Stabstelle SAE/SAR der Deutschen Stiftung Organtransplantation
Straße des 17. Juni 106–108
10623 Berlin

Budde Klemens, Prof. Dr. med.
Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Nephrologie und Internistische Intensivmedizin
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

Dornieden Theresa
Assistenzärztin der Urologischen Klinik und Poliklinik
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Chirurgische Medizin / Klinik für Urologie
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin

Dreikorn Kurt, Prof. Dr. med.
Stadtlaenderstrasse 58
28355 Bremen

EI-Bandar. Nasrin
Assistenzarzt der Urologischen Klinik und Poliklinik
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Chirurgische Medizin / Klinik für Urologie
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin

Fischer Kerstin,
Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie

Nierentransplantationszentrum
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Fornara Paolo, Univ.-Prof. Dr. med.
Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
Nierentransplantationszentrum
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Friedersdorf Frank PD. Dr. med
Oberarzt der Urologischen Klinik und Poliklinik
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Chirurgische Medizin / Klinik für Urologie
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin

Giessing Markus, Prof. Dr. med. F.E.B.U.
Leitender Oberarzt der Klinik für Urologie
Heinrich Heine Universitätsklinikum Düsseldorf
Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf

Girndt Matthias, Prof. Dr. med.
Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Heynemann Hans, Prof. Dr. med.
Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
Nierentransplantationszentrum
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Kawan Felix, Dr. med.
Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
Nierentransplantationszentrum
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Kotsch Katja
Assistenzärztin der Urologischen Klinik und Poliklinik
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Chirurgische Medizin / Klinik für Urologie
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin

Nordmann Steffi
Assistenzärztin der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
Nierentransplantationszentrum

Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Pein Ulrich, Dr. med.
Oberarzt der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Putz Juliane, Dr. med.
Fachärztin für Urologie an der Klinik und Poliklinik für Urologie
Universitätsklinik Carl Gustav Carus d. TU
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Richterstetter Mario, Dr. med.
Oberarzt der Urologische und Kinderurologische Klinik
Universitätsklinikum Erlangen
Krankenhausstr. 12
91054 Erlangen

Ritter Manuel, Univ.-Prof. Dr. med
Universitätsklinikum Bonn
Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie
Sigmund-Freud-Str. 25
53127 Bonn

Schlaf Gerald, PD Dr. rer. nat.
Einrichtung für Transfusionsmedizin
HLA-Labor
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Suwelack Barbara, Prof. Dr. med.
Oberärztin der Sektion Transplantationsnephrologie
Universitätsklinikum Münster
Medizinische Klinik D
Albert-Schweitzer-Campus 1
48149 Münster

Thelen, Armin, PD Dr. med.
Klinik für Transplantationsmedizin
Müritzklinik
Am Seeblick 2
17192 Klink

Wachsmuth Christa, Dr. med.
Geschäftsführende Ärztin der Deutsche Stiftung Organtransplantation
Region Ost, Organisationszentrale
Walter-Köhn-Straße 1A
04356 Leipzig

Weigand, Karl, Dr. med.

Oberarzt der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
Nierentransplantationszentrum
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Wunderlich Heiko, Prof. Dr. med
Chefarzt der Klinik für Urologie
St. Georg Klinikum Eisenach gGmbH
Mühlhäuser Str. 94 - 95
99817 Eisenach

Yankulov Stefan
Assistenzarzt der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie
Nierentransplantationszentrum
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle

Zeuschner Philip, Dr. med.
Assistenzarzt der Klinik für Urologie und Kinderurologie
Universität des Saarlandes
Kirrbergerstraße 1
66421 Homburg

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei den Firmen:

Chiesi GmbH 2500,00€



Neovii 2000,00€



Astellas Pharma GmbH 1000,00€



MSD 1000,00€



Novartis 1000,00€



Siemens Healthcare GmbH 1000,00€



Dr. F. Köhler Chemie 700,00€



Coloplast 400,00€



Boston Scientific 350,00€



